



Halloween-Spuk bei den Adler-Schützen

Willmering. Dunkle Mächte und schauerliche Gestalten haben im Willmeringer Schützenheim kürzlich ihr Unwesen getrieben. Bei Kettengerassel und Kerzenschein feierten die Jugendlichen der Adler-Schützen das alljährliche Grusel-Fest Halloween. Die kostümierten Jugendlichen verwandelten Kürbisse in unheimliche Erscheinungen (Bild). Zur Stärkung gab es Rote Grütze mit „delikaten Würmern“ und „abgetrennte Finger“ in einer Ketchup-Soße.

Natürlich kam auch bei diesem

Fest die schießsportliche Leistung nicht zu kurz. Speziell angefertigte Halloweenscheiben, auf denen Geister und Kürbisse zu finden waren, dienten als Ziele. Die höchste Punktzahl konnte Maximilian Gitterer ergattern. Er bekam einen schaurigen Sachpreis. Aber auch der Rest ging nicht leer aus.

Das nächste Training findet am Freitag, 11. November, um 18 Uhr statt. Interessierte sind bei den Trainingsabenden freitags zwischen 18 und 20.30 Uhr jederzeit willkommen.